

Deputation für Bildung

(staatlich)

Sitzungsprotokoll der 11. Sitzung

17. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2007 - 2011

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
28. August 2008	14:20 Uhr	14:55 Uhr	Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

Teilnehmer/innen:

siehe anliegende Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- | | | |
|-------|--|------------------------|
| TOP 1 | Genehmigung der Tagesordnung | |
| TOP 2 | Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. Juni 2008 | |
| TOP 3 | Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen;
hier: Neue Verordnung über die Festlegung der Zulassungszahlen zum 01.11.2008;
hier: Kenntnisnahme des Beschlusses der Feriendeputation | Beschluss L 47/17 |
| TOP 4 | Bericht zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2008 | Vorlage L 48/17 |
| TOP 5 | Produktbereichscontrolling 2008;
Produktplan Bildung, Stand 30.06.2008 | Vorlage L 49 – G 32/17 |
| TOP 6 | Übergangsregelung für Prüfungen in einer anderen Prüfungsform | Vorlage L 50/17 |
| TOP 7 | Verschiedenes | |

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. Juni 2008

Das Protokoll der 10. Sitzung der Deputation für Bildung vom 26. Juni 2008 wird mit folgender Änderung einstimmig genehmigt: In TOP 8 "Ergebnisse der 322. Plenarsitzung der KMK" werden in Zeile 5 nach den Worten "20 Jahre Fall der Mauer" die Worte "und der SED-Diktatur" eingefügt.

TOP 3 Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen; hier: Neue Verordnung über die Festlegung der Zulassungszahlen zum 01.11.2008; hier: Kenntnisnahme des Beschlusses der Feriendeputation

Frau Böschen weist auf das mangelnde Interesse von Bewerberinnen und Bewerbern an der Sekundarstufe I hin. Frau von Ilse erklärt, dass aufgrund der geänderten Leh-

rer/innenausbildung diese Problematik angegangen worden sei. Frau Senatorin Jürgens-Pieper betont, dass der Unterricht in der Sekundarstufe I dadurch attraktiver werde, wenn den Lehrkräften auch der Unterricht in der Sekundarstufe II ermöglicht werde.

Beschluss: (einstimmig durch Feriendeputation)

Die Deputation für Bildung stimmt der als Anlage 1 beigefügten Verordnung über die Festlegung der Zulassungszahlen zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen zu.

Sie nimmt die Aufstellung über die Anzahl der Bewerbungen um Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen zum Einstellungstermin 01.11.2008 (Anlage 2) und die Liste der am 31.10.2008 bereits besetzten Fächer (Anlage 3) zur Kenntnis.

TOP 4 Bericht zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2008 Vorlage L 48/17

Frau Wulff begrüßt die umfangreiche Beteiligung der bremischen Wirtschaft, bedankt sich für die Vorlage und betont, dass es positiv sei, dass Bremen damit bundesweit vorn liege. Frau Stahmann erinnert an das ausstehende Konzept für Jungen. Darüber hinaus hält sie verstärkte Maßnahmen für bildungsfremde Schichten in höherwertigen Angeboten für nötig. Frau Senatorin Jürgens-Pieper erklärt, dass das Jungenkonzept in Arbeit sei, die Auswahl der Berufe durch die Schülerinnen von den Schulen begleitet werden müsse. Frau Alpers begrüßt, dass auch Mädchen der Förderzentren teilgenommen hätten.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung nimmt den vorliegenden Bericht zur Kenntnis. Gleichzeitig begrüßt sie die Absicht zur Verstetigung des Girls' Day im Land Bremen.

**TOP 5 Produktbereichscontrolling 2008; Vorlage L 49/17– G 32/17
Produktplan Bildung, Stand 30.06.2008**

Herr Rohmeyer bemerkt, dass der Haushalt um 5 Mio. Euro überschritten werde und fragt wie dieser Betrag ausgeglichen werden solle. Frau Moning erklärt, dass es sich hier nur um eine Überschreitung der Vorgabe der Primärausgaben handele, die haushaltskonform durch Haushaltsreste und Rücklagen ausgeglichen werden. Frau Alpers erkundigt sich nach dem Grund der Ausgabesteigerungen bei Privatschulen. Frau Moning erklärt, dass der Grund steigende Schüler- und Schülerinnenzahlen seien. Der eingerichtete Risikofond werde zum Ausgleich herangezogen.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung nimmt Kenntnis.

TOP 6 Übergangsregelung für Prüfungen in einer anderen Vorlage L 50/17

Prüfungsform

Frau Senatorin Jürgens-Pieper erläutert die Vorlage, die auf Wunsch der Schulen eine Verlängerung der Übergangsphase darstelle und so der Schulentwicklung nicht vorgreife. Frau Stahmann begrüßt die Verlängerung der Übergangsphase, da sie weitere Abstimmungen zur Art der Prüfungsform für nötig halte. Herr Dr. Buhkert hält die Projektarbeit grundsätzlich für sinnvoll, stimmt aber der Übergangsregelung zu. Herr Wehe (PR Schulen) begrüßt die Freiwilligkeit der Prüfung und bittet, den Zeitpunkt zu überdenken, da eine Durchführung parallel zum Unterricht zu einer erheblichen zusätzlichen Arbeitsbelastung führe, die bei der Stundenzuweisung an Schulen berücksichtigt werden müsse.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung nimmt den anliegenden Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Erwerb der Abschlüsse durch Abschlussprüfungen im Sekundarbereich I zur Kenntnis.

TOP 7 Verschiedenes

1. Die Terminplanung der Deputation für Bildung (staatl.) 2009 wird vorgelegt und einstimmig beschlossen. Frau Senatorin Jürgens-Pieper schlägt für eine gemeinsame Sondersitzung der Deputation für Bildung und des Fachausschusses „Schulentwicklung“ den 04.11.2008 (15:30 Uhr - 19:00 Uhr) vor. Trotz zeitgleicher Tagung des Landesjugendhilfeausschusses wird der Terminvorschlag einstimmig angenommen.
2. Herr Güngör bittet darum, den Ausschuss Berufliche Bildung vor dem 30.10.2008 einzuberufen. Der Termin wird auf den 12.09.2008 (15:00 Uhr) festgelegt.

Senatorin

Sprecherin

Protokollantin